

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 22. April 1978, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag war nur mehr strichweise in Höhenlagen oberhalb rund 1200 m unbedeutender Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte ist heute Wetterbesserung zu erwarten, wobei die Nullgradgrenze bis rund 2000 m Höhe steigen wird.

Tageserwärmung und zeitweise Sonneneinstrahlung werden heute wieder mehrfach meist kleine Lawinen auslösen. Um die Tagesmitte ist im Bereich hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen an exponierten Stellen unter besonnten Bergflanken wieder etwas Vorsicht zu empfehlen.

Im Tourenbereich bleibt vorerst die günstige \forall Situation bestehen, da der geringe Zuwachs und der nur mäßige Wind keine neuen Gefahren verursacht haben. Nur in nord- und ostseitigen Kammlagen bleibt auf einzelne labil gebliebene Schneebretter und im Steilgelände, vor allem sonnseitig, auf kleine Lockerschneelawinen zu achten. Bei sorgfältiger Routenwahl und Beachtung der tageszeitlichen Temperaturschwankungen bestehen allgemein günstige Tourenbedingungen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie imTelefontonband
ab Sonntag, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Samsstag, 22. April 1978, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: bis ~~weder~~ 5 cm
Wind: seltsam aus Nord bis Ost
Temperatur in 2.000 m: am steigend bis nahe 0 Grad
in 3.000 m: bis ~~nur~~ ^{nur} - 6 Grad

Wetterlage: durch Hochdruck Auflösung der
Störungsgreste, zweite Tageshälfte
Sonnig

Lawinensituation Straße: besonders mit Sonneneinstrahlung
kleine Lawinen möglich,
je nach Erwärmung event. auch im
Stopper Vorfeld

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: einzelne Schneebretter im nordw.
seitigen Kammulagen, kleine Lockers
schneelawinen im sonneitigen Steilgelände

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153